

Stadt Staßfurt

Typ: Anfrage
Status: erledigt
Stand: 11.01.2024

Fachdienst/Serviceeinheit: 60 - FD SuB
Bearbeiter/in: Frau Epperlein

Ortschaftsrat Neundorf 31.08.2023

AF 0750/2023/VII

öffentlich

Anfrage:

Herr Riemann

Die Pflege in Neundorf ist aus meiner Sicht mangelhaft. Daher bitte ich die Stadtverwaltung zu prüfen, inwieweit der Eigenbetrieb Stadtpflege die Zielvereinbarung für 2022 und 2023 erreicht hat. Weiter wäre eine Prüfung im Sinne der Gleichbehandlung der Kernstadt und der Ortsteile zu untersuchen und die Entwicklung der letzten 2-3 Jahre bei dem Verhältnis Pflegeaufwand (zeitliche Gebundenheit Neundorf/ Kernstadt)

Die Auswertung wünschen wir zur nächsten Sitzung des Ortschaftsrates vorzubereiten.

Beantwortung:

Allen Ortsbürgermeistern wurden im November 2023 markierte Pläne und die dazu gehörenden Excel-Tabellen aller Grünflächen ihrer jeweiligen Ortsteile in Papier und in Dateiform durch den Fachdienst Stadtсанierung und Bauen übergeben. Diese Unterlagen sollen als Arbeitsmaterial dienen und in gemeinsamen Abstimmungen zuerst zwischen den Ortschaftsräten untereinander dazu führen, dass eine Priorisierung der Grünflächen aufgestellt wird. Es wird dabei zwischen zentralen, wichtigen Grünflächen unterschieden, welche eine höhere Pflegehäufigkeit erfahren sollen und solchen Grünflächen, welche peripher liegend, eine weniger wichtige Bedeutung haben und somit eine geringere Pflegehäufigkeit erfahren werden. Zusätzlich wird durch offensives Ansprechen und mediale Diskussion dazu aufgerufen, dass Anwohner aller Ortsteile sich mit einer Pflegevereinbarung selbst zur Pflege der Grünflächen vor ihren Grundstücken bereit erklären, um diese dann aus der Zielvereinbarung des Stadtpflegebetriebes herausnehmen zu können. Eine weitere Überlegung könnte auch sein, das noch weitere Flächen zu Insektenwiesen umgearbeitet werden, da der Pflegeaufwand um ein Vielfaches geringer ist, als bei den herkömmlichen Rasenflächen. Wenn diese Priorisierung bzw. Änderung zwischen den Ortschaftsräte diskutiert wurde, könnte in einer gemeinsamen Beratung der Ortschaftsräte, des Fachdienstes Stadtсанierung und Bauen, Sachbereich Grünflächen und dem Stadtpflegbetrieb, Team Grünflächen gemeinsam festgelegt werden, welche Änderungen ab dem Frühjahr 2024 unter Berücksichtigung der personellen Situation des Stadtpflegebetriebes in einer Überarbeitung der Zielvereinbarung für die Zukunft festgelegt werden. In wieweit durch diese Priorisierung einer Gleichbehandlung der Ortsteile unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Pflegeaufwendungen aller Ortsteile untereinander entsprochen werden kann, kann augenblicklich noch nicht eingeschätzt werden und ist von den jeweiligen Festlegungen der Ortschaftsräte aller Ortsteile abhängig. Ziel der Verwaltung ist es mit Beginn der Vegetationsperiode für alle Ortschaften neue Festlegungen diskutiert zu haben. In Abhängigkeit von der Niederschlags- und Wettersituation über das Pflegejahr 2024 hinweg, wird dann eruiert werden müssen, ob die eingeleiteten Maßnahmen, Reduzierungen oder Änderungen in Summe zu einer größeren Zufriedenheit in allen Ortteilen führen konnte und die Attraktivität der Ortschaften verbessert bzw. nicht weiter gemindert wurden.

René Zok
Bürgermeister